DOKUMENTATION
Administration

Administration

Hier finden Sie eine Übersicht über die Systemeinstellungen, die sich auf Bereiche im Anwendungsmenü, den Programmstart oder der allgemeinen Oberflächenbedienung auswirken.

AutomatischeAbmeldungNachTagen

`Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Allgemein ⇒ [1.0.1.4] AutomatischeAbmeldungNachTagen`

Normalerweise melden sich die Benutzer aktiv in iX-Haus oder iX-Haus plus ab. So werden Lizenzen in iX-Haus und iX-Haus plus nur noch aktiven Benutzern belegt. Mit dieser Systemeinstellung kann definiert werden, nach wie vielen Arbeitstagen (Montag-Freitag, ohne bundesweite Feiertage) inaktive User automatisch abgemeldet werden. So verhindern Sie, das diese User dauerhaft Lizenzen in iX-Haus bzw. iX-Haus plus belegen. Standard: 3 Tage.

BestaetigungsBox

`Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Multisession ⇒ [1.0.65.1] BestaetigungsBox`

Wenn aktiviert, wird vor dem Starten einer weiterer Session eine Sicherheitsabfrage eingeblendet. Standard: nicht aktiv

Auch wenn die Systemeinstellung nicht aktiv ist, wird beim Öffnen von neuen Sessions geprüft, ob die maximal zugelassene Anzahl von Sessions erreicht ist (definiert durch Systemeinstellung `MaximaleAnzahlDerSession`). In diesem Fall erhalten Sie einen entsprechenden Hinweis. Die Begrenzung der Sessions dient der Vermeidung erhöhtem Speicherbedarfs und kann daher je nach Serverausstattung unterschiedlich ausfallen (Standard: 3).

Datenbankname des Produktivsystems

`Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Admin ⇒ [1.0.0.2] Datenbank-Produktivsystem`

Hiermit stellen Sie den Namen der Datenbank ein, welche als Produktivsystem betrachtet wird. Dieser Name findet sich auch in der ixhaus.ini-Datei und wird parallel auch in der Orcacle-Konfigurationsdatei tnsnames.ora auf dem Client verwendet, z. B. `IXHAUS`.

Diese Systemeinstellung dient insbesondere für die Systemeinstellungen zur Erkennung des Produktiv- und Testsystems. Sie können im Produktivsystem abweichende Systemeinstellung für das

Testsystem vorgeben. Beispielsweise für die Pfad-Vorgabe zur Ablage von Dokumenten für DocuWare, um zu verhindern, dass bei Spiegelung des Produktiv- auf das Testsystem Test-Dokumente für ihr produktives DocuWare bereit gestellt werden.
Diese Einstellung machen Sie im Produktivsystem. Sie wird im Rahmen einer Spiegelung in das Testsystem automatisch berücksichtigt.

Datenbankname des Testsystems

`Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Admin ⇒ [1.0.0.3] Datenbank-Testsystem`

Diese Systemeinstellung dient insbesondere für die Systemeinstellungen zur Erkennung des Produktiv- und Testsystems. Sie können im Produktivsystem abweichende Systemeinstellung für das Testsystem vorgeben. Beispielsweise für die Pfad-Vorgabe zur Ablage von Dokumenten für DocuWare, um zu verhindern, dass bei Spiegelung des Produktiv- auf das Testsystem Test-Dokumente für ihr produktives DocuWare bereit gestellt werden.

Diese Einstellung machen Sie im Produktivsystem. Sie wird im Rahmen einer Spiegelung in das Testsystem automatisch berücksichtigt.

Hiermit stellen Sie den Namen der Datenbank ein, welche als Testsystem betrachtet wird. Dieser Name findet sich auch in der jeweiligen ixhaus.ini-Datei und wird parallel auch in der Orcacle-Konfigurationsdatei tnsnames.ora auf dem Client verwendet, z. B. `IXTEST`. Verwenden Sie mehrere Testsysteme, können deren Namen kommagetrennt eingegeben werden, z. B. `IXTEST,IXTEST2`. Gleichermaßen müssen dann auch entsprechende Pfade kommagetrennt benannt werden und Einträge in der tnsnames.ora existieren.

Dadurch sind alle für ein Testsystem relevanten Daten, wie beispielsweise Systemeinstellungen oder insbesondere die Ausführung von Scheduler-Jobs, für alle eingetragenen Adresspfade bzw. Testsysteme gültig.

IxHausTerminverwaltung

`Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Termine ⇒ [1.0.177.2] IxHausTerminverwaltung`

Hiermit kann die iX-Haus Terminverwaltung in den iX-Haus-Modulen Objektstamm, Personenstamm, Kreditorenstamm und Flächenstamm abgeschaltet werden. Dann werden dort keine Termine in iX-Haus angelegt. Wir empfehlen die Terminverwaltung abzuschalten, wenn die iX-Haus plus Terminkopplung über die Systemeinstellung `IxPlusKopplung` aktiviert wird.
Mögliche Einstellungen: `Eingeschaltet`, `Ausgeschaltet`, `Nur ansehen`. Standard: ./. (Ausgeschaltet)

IxPlusKopplung

`Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Termine ⇒ [1.0.177.1] IxPlusKopplung`

Hiermit wird definiert, ob die iX-Haus Termine in iX-Haus plus angelegt werden. Die `IxPlusKopplung` einzuschalten ist insbesondere dann sinnvoll, wenn die Systemeinstellung `TerminlisteWahl` auf `iX-Haus plus Terminliste` eingestellt ist. Siehe auch Systemeinstellung `IxHausTerminverwaltung`.
Standard: nicht aktiv

Lizenzen einspielen

Das Einspielen von Lizenzen für iX-Haus und iX-Haus plus kann automatisiert erfolgen. Bei Lizenzänderungen oder Lizenzerweiterungen können neue Lizenzen zentral aus iX-Haus heruntergeladen und installiert werden. Benutzer mit administrativen Rechten finden im Pull-Down Menü unter EXTRAS den Punkt `Lizenz einspielen`. Im darauffolgenden Dialog können Sie per Schalter `Lizenzen abrufen` prüfen, ob neue Lizenzen für iX-Haus und iX-Haus plus vorhanden sind. Diese Lizenzen werden über einen SFTP-Server bereitgestellt und automatisch heruntergeladen. Innerhalb des Vorgangs können Sie die Unterschiede zwischen der bestehenden und der neuen Lizenz anzeigen lassen. Durch den Aufruf `Lizenz einspielen` werden die aktuellen Lizenzen eingespielt.

MaximaleAnzahlDerSession

`Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Multisession ⇒ [1.0.65.2] MaximaleAnzahlDerSession`

Die maximale Anzahl der Sessions (parallel in separaten Fenstern geöffnete iX-Haus-Module durch einen Benutzer) ist begrenzt, um überhöhten Speicherbedarf zu vermeiden. Die Systemeinstellung `MaximaleAnzahlDerSession` definiert die Obergrenze der Anzahl der Sessions pro Benutzer. Siehe auch Neue Session starten.
Standard: 3

MaximaleAnzahlProSession

`Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ BildschirmListe ⇒ [1.0.8.1] MaximaleAnzahlProSession`

Die maximale Anzahl der Bildschirmlisten pro Session ist begrenzt, um überhöhten Speicherbedarf zu vermeiden. Die Systemeinstellung `MaximaleAnzahlProSession` definiert die Obergrenze der

Anzahl der Bildschirmlistenfenster pro Session. Siehe auch Druckvorschau aufrufen
Standard: 20

Multimedia

Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Allgemein ⇒ [1.0.1.6] Multimedia Hiermit können die Multimedia-Felder in den iX-Haus-Modulen Objektstamm, Personenstamm, Kreditorenstamm und Flächenstamm abgeschaltet oder eingeschränkt werden. Sind sie abgeschaltet, dann werden keine Multimedia in iX-Haus angelegt oder angezeigt. Hintergrund ist der Wunsch, Multimediadaten ggf. nur in iX-Haus plus zu nutzen. Wenn die Option Nur ansehen genutzt wird, können keine iX-Haus Multimediadaten angelegt und geändert werden, bleiben dort aber sichtbar - hilfreich, um dort alte Daten weiterhin im Zugriff zu haben, während neue Multimediadaten nur in iX-Haus plus erstellt werden.
Mögliche Einstellungen: Eingeschaltet, Ausgeschaltet, Nur ansehen. Standard: ./. (Ausgeschaltet)

Notizen

Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Allgemein ⇒ [1.0.1.5] Notizen

Hiermit können die Notizen in den iX-Haus-Modulen Objektstamm, Personenstamm, Kreditorenstamm und Flächenstamm abgeschaltet oder eingeschränkt werden, dann werden keine Notizen in iX-Haus angelegt. Hintergrund ist der Wunsch, Notizen ggf. nur in iX-Haus plus zu nutzen. Wenn die Notizen als Nur ansehen gekennzeichnet sind, können keine iX-Haus Notizen angelegt und geändert werden - hilfreich, um alte Notizen weiterhin im Zugriff zu haben, während neue Notizen nur in iX-Haus plus erstellt werden.
Mögliche Einstellungen: Eingeschaltet, Ausgeschaltet, Nur ansehen. Standard: ./. (Eingeschaltet)

Passwort

Jedem Benutzer kann in der Benutzerverwaltung ein Passwort (Benutzerkennwort) für die Anmeldung in IX-Haus administrativ vorgegeben werden.
Zugang: Fachadministration, System, Benutzerverwaltung, Optionen…, Benutzerkennwort
Ein angemeldeter Benutzer kann sein Passwort über das Fenstermenü Extras, Passwort ändern anpassen. Ein Admin kann in der Benutzerverwaltung ein Passwort nicht auslesen, aber neu vergeben. Die Struktur und gff. Gültigkeitsdauer des Passwortes kann über die Passwortfestlegung administriert werden.
Zugang: Fachadministration, System, Systemeinstellungen Allgemein, Kommandoleisten-Menü, Passwortfestlegung

Die Passwortfestlegung kann nur vom admin-User konfiguriert werden. Hier kann der Administrator die Struktur und Gültigkeitsdauer der Passwörter festlegen. Entspricht ein neu vergebenes Passwort nicht den hier hinterlegten Regeln, erhält der Anwender einen entsprechenden Hinweis.

PDF-Hintergrunddruck

In dafür vorbereiteten iX-Haus-Modulen kann eine Archivierung der dort erzeugten Dokumente als PDF-Datei vorgenommen werden. Die archivierten PDF-Dateien können nach ihrer Erzeugung dort gefunden werden, wo auch bisher die archivierten Dokumente gelistet waren. Wenn bei Ihnen nicht nach iX-Haus, sondern in ein externes Dokumentmanagement-System archiviert wird, sollten die PDFs je nach Konfiguration des DMS dort zu finden sein.

Um die Archivierung als PDF zu aktivieren, sind einige Voraussetzungen notwendig:

- Der PDF-Druckertreiber PDF Writer Professional von bioPdf muss als Grundvoraussetzung installiert sein.
  (http://www.biopdf.com/index.php / andere PDF-Druckertreiber werden aus technischen Gründen nicht unterstützt.)
- Der PDF-Drucker muss auf jedem Client verfügbar sein, an dem mit iX-Haus nach PDF archiviert werden soll. Der Druckername muss auf jedem Client gleich lauten.
- Zur Aktivierung der Funktionalität muss der Name des betreffenden PDF-Druckers in den iX-Haus-Systemeinstellungen Datenbank [1.0.168.1] unter iXHaus → InternPdf → PdfPrinterName=... eingetragen sein.
  Bitte beachten Sie unbedingt die korrekte Schreibweise des Druckernamens beim Eintragen in die Systemeinstellungen.
- bioPdf sollte nur für den iX-Haus-Hintergrunddruck verwendet werden!
  Um Beeinträchtigungen des Hintergrunddrucks zu vermeiden, wird von der Verwendung von biopdf als Windows-Standarddrucker oder für „normalen“ Druckjobs abgeraten. Wird auf dem Rechner ein PDF-Druckertreiber für andere Zwecke als den iX-Haus-Hintergrunddruck benötigt, sollte hierfür parallel ein anderer PDF-Druckertreiber eingesetzt werden.

Wenn die Funktionalität durch das Setzen eines Druckernamens aktiviert wurde, werden vor der Ausgabe eines Dokuments nach PDF einige Rahmenbedingungen geprüft. Nur wenn diese erfüllt sind, kann eine PDF-Erzeugung stattfinden. Ist eine der Bedingungen nicht gegeben, wird eine entsprechende Meldung angezeigt.

Pfad Produktivsystem

```
Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Admin ⇒ [1.0.0.4] Pfad-Produktivsystem
```

Diese Einstellung dient insbesondere für die Systemeinstellungen zur Erkennung des Produktiv- und Testsystems. Sie können im Produktivsystem abweichende Systemeinstellung für das Testsystem vorgeben. Beispielsweise für die Pfad-Vorgabe zur Ablage von Dokumenten für DocuWare, um zu verhindern, dass bei Spiegelung des Produktiv- auf das Testsystem Test-Dokumente für ihr produktives DocuWare bereit gestellt werden.

Diese Einstellung machen Sie im Produktivsystem. Sie wird im Rahmen einer Spiegelung in das Testsystem automatisch berücksichtigt.

Geben Sie den Pfad zu dem Produktivsystem an, z. B. i:\IX-HAUS.
Standard: leer

Pfad Testsystem

`Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Admin ⇒ [1.0.0.5] Pfad-Testsystem` Diese Einstellung dient insbesondere für die Systemeinstellungen zur Erkennung des Produktiv- und Testsystems. Sie können im Produktivsystem abweichende Systemeinstellung für das Testsystem vorgeben. Beispielsweise für die Pfad-Vorgabe zur Ablage von Dokumenten für DocuWare, um zu verhindern, dass bei Spiegelung des Produktiv- auf das Testsystem Test-Dokumente für ihr produktives DocuWare bereit gestellt werden.
Diese Einstellung machen Sie im Produktivsystem. Sie wird im Rahmen einer Spiegelung in das Testsystem automatisch berücksichtigt.

Geben Sie den Pfad zu dem Testsystem an, z. B. i:\IX-TEST.
Standard: leer

StartIxHausPlus

`Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Allgemein ⇒ [1.0.1.9] StartIxHausPlus`

Hiermit kann definiert werden, ob iX-Haus plus beim Start von iX-Haus automatisch gestartet werden soll.
Standard: nicht aktiv

In der Anmeldung für iX-Haus können Sie auch individuell über einen Schalter mit einem Mausklick entscheiden, ob iX-Haus plus direkt mitgestartet werden soll. Ein separater Aufruf kann dann entfallen. Wollen Sie iX-Haus plus separat starten, nutzen Sie am besten hierzu einen eigens eingerichteten Desktoplink.

Terminliste

`Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Terminliste ⇒ [1.0.172.1] Terminliste`

Mit der Systemeinstellung `Terminliste` können Sie die Option aktivieren, dem Benutzer seine Terminliste beim Start von iX-Haus anzuzeigen. Diese Systemeinstellung kann auch durch den Schalter `Dialog beim Start nicht anzeigen` im Dialog `Terminliste` ausgeschaltet werden! Das Einschalten ist jedoch nur per Systemeinstellung möglich.

Standard: nicht aktiv

TerminlisteWahl

`Zugang: Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank ⇒ iX-Haus ⇒ Terminliste ⇒ [1.0.172.2] TerminlisteWahl` Die Terminliste kann Termine aus iX-Haus und aus iX-Haus plus nicht gleichzeitig darstellen. Die Systemeinstellung `TerminlisteWahl` bestimmt die Quelle der angezeigten Termine in der Terminliste. Zur Auswahl stehen `iX-Haus Terminliste` und `iX-Haus plus Terminliste`.
Standard: `iX-Haus Terminliste`

Testsystem

Ein Testsystem wird gegenüber einem Produktivsystem auf einer separaten Datenbank eingerichtet. Ohne weitere Vorgaben seitens des Kundens lautet der Datenbankname für das Testsystem `IXTEST`, für das Produktivsystem `IXHAUS`. Das Testsystem kann mit Daten vom Produktivsystem versorgt werden. Hierzu wird eine standardisierte Batchsteuerung verwendet, welche kundenspezifisch angepasst wird. Bei Einspielung von Lizenzen ist zu beachten, dass diese für Produktiv- und Testsyteme getrennt erfolgt, also ggf. zweimal erfolgen muss.

Eine Möglichkeit, das Test- vom Produktivsystem optoisch zu trennen, besteht neben unterschiedlichen Desktopverknüpfungen für iX-Haus in einer entsprechenden Titelvergabe in der Datei `ixhaus.def`. Für eine bessere optische Unterscheidung zwischen einem Produktiv- und einem Testsystem von iX-Haus und iX-Haus plus, kann das jeweilige Testsystem durch besondere visuelle Kennzeichnungen hervorgehoben werden. Voraussetzung dafür ist, dass beide Systeme über die Systemeinstellungen definiert werden. Diese Systemeinstellungen haben ebenfalls Auswirkungen auf weitere systemrelevante Einstellungen, Spiegelungen der Systeme und eine Anbindung von DocuWare. Daher empfehlen wir, diese Einrichtung mit unserer Unterstützung vorzunehmen.

From:
iX-Wiki

Last update: **2023/03/30 22:10**